

**Marschbefehl des Oberzugmarschalls
für den Fasnachtsumzug 2023**

1. Am **12.02.2023** ab **10:00 Uhr** herrscht närrischer Ausnahmezustand auf Bruchsals Straßen. Die Narren übernehmen die Macht und verbreiten den Humor unter dem Motto:

55. Brusler Fasnachtsumzug – sein Geist lebt weiter!

Brusl Ahoi

2. Ob mit, ob ohne Frust – die Arbeit ruht! Der närrische Sonntag gilt als bezahlter Feiertag; denn den Bruchsaler Narren ist Lachen und Frohsinn Lohn genug.
3. Die Anwohner sind angehalten, ihre Häuser zu dekorieren und zu schmücken und sich mit den Narren zu verbünden.
4. Die Zuschauer sollen närrisch gekleidet die Umzugsstrecke bevölkern und lustig sein.
5. Die teilnehmenden närrischen Delegationen sind lautstark durch einen 3fachen karnevalistischen Gruß mit **Brus'l Ahoi** zu empfangen.
6. Die Zuschauer und teilnehmenden Gruppen haben durch Schunkeln und Singen närrischer Lieder Humor zu verbreiten.
7. Da Petrus – unser Himmelsbote – im Jahr 2000 vom KBF-Bruchsal zum Ehrenholzlump mit Urkunde ernannt wurde, herrscht am Umzugs Sonntag herrliches Wetter. Regenschirme und warme Kleidung sind trotzdem angebracht.
8. Um den närrischen Mitbürgern/innen jede Aufregung zu ersparen wird angeordnet, dass während der fasnachtlichen Kampagne keine Denkmäler versetzt, bemalt, bewegt noch in Kellern gehortet werden. Das Fällen von Bäumen, Frisieren von Grünanlagen und ähnliche Scherze haben zu unterbleiben. „Wildpinklern“ wird der Kampf angesagt. Dazu sind WC und Dixi aufgestellt.
9. Wir vom KBF-Bruchsal entbieten Euch einen besonderen Gruß. Wir rufen Euch auf zum lustigen Streit gegen alle Miesmacher, Schönredner und Gegner unseres bodenständigen humorvollen Brauchtums.
10. Seid bereit mit uns und gebraucht Eure Waffen, den Mutterwitz und den Humor unserer Heimatstadt: Tanzt, schunkelt und lacht zum Wohle der Brus'ler Fasnacht. Lacht über den tierischen Ernst witz- und humorloser Eigenbrötler.
11. Drum auf Ihr Narren in nah und fern! Wir versprechen Euch fröhliche Stunden und einen farbenfrohen, spektakulären Fasnachtsumzug in unserem goldigen Brus'l.